



eurex rundschriften 044/16

Datum: 1. April 2016
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendors
Autorisiert von: Mehtap Dinc

Mini-DAX®-Futures:
Verlängerung und Anpassung des Designated Market-Making

Kontakt: Ralf Huesmann, Product R&D Equity Index, T +49-69-211-1 54 43,
ralf.huesmann@eurexchange.com

Zielgruppe:

➡ Alle Abteilungen

Anhang:

Eurex Clearing-Rundschriften 044/16 einschließlich
„Designated Market Maker Agreement“

Zusammenfassung:

Die Geschäftsführung der Eurex Deutschland und die Geschäftsleitung der Eurex Zürich AG haben die Verlängerung und Anpassung des Designated Market-Making für Mini-DAX®-Futures vom **1. April bis zum 31. Dezember 2016** beschlossen.

Dieses Rundschreiben enthält alle Informationen zur Verlängerung und Anpassung der Designated Market-Making-Programme. Informationen zu den entsprechenden Beschlüssen der Eurex Clearing AG sowie das Anmeldeformular für das Designated Market-Making sind im Eurex Clearing-Rundschriften 044/16 enthalten, welches wir unseren Handelsteilnehmern als Anhang zur Verfügung stellen.



Mini-DAX®-Futures:
Verlängerung und Anpassung des Designated Market-Making

1. Überblick

Die Geschäftsführung der Eurex Deutschland und die Geschäftsleitung der Eurex Zürich AG haben die Verlängerung und Anpassung des Designated Market-Making für Mini-DAX®-Futures vom 1. April bis zum 31. Dezember 2016 beschlossen.

- Rückerstattung von Transaktionsentgelten auf dem M-Konto in Höhe von 20 Prozent an Market Maker bei Erfüllung der Anforderungen in mindestens einem der nachfolgend beschriebenen Programme.
- Die Anforderungen der bestehenden Designated Market-Making (DMM)-Programme („**DMM1**“ für die europäische Handelszeit und „**DMM2**“ für die U.S.-amerikanische Handelszeit) für Mini-DAX®-Futures bleiben unverändert.
- Es werden weitere DMM-Programme („**DMM3**“ für die europäische Handelszeit und „**DMM4**“ für die U.S.-amerikanische Handelszeit) mit anderen Anforderungen angeboten (engere Spreads, kleinere Mindestquotierungsgrößen).
- Für die DMM-Programme werden Erlösbeteiligungsprogramme angeboten, bei denen bis zu 25 Prozent der Nettoerlöse in Mini-DAX®-Futures an die sich qualifizierenden Market Maker verteilt werden.

2. Market-Making

Eurex Exchange bietet interessierten Teilnehmern die Möglichkeit, am Market-Making für Mini-DAX®-Futures teilzunehmen.

Als Designated Market Maker in Mini-DAX®-Futures-Kontrakten erklärt sich der Eurex-Teilnehmer bereit, für eine spezifizierte Mindestanzahl von Kontrakten unter Einhaltung von Maximum Spreads und im Rahmen einer festgelegten Zeitdauer Geld- und Briefkurse (Quotes) zu stellen.

Für Mini-DAX®-Futures werden vier DMM-Programme angeboten: DMM1 und DMM3 für die europäische Handelszeit und DMM2 und DMM4 für die U.S.-amerikanische Handelszeit. Alle Programme berechtigen für die Rückerstattung von Transaktionsentgelten und die Erlösbeteiligungsprogramme. Eine Mehrfach-Erstattung bei Erfüllung mehrerer Programme findet nicht statt.

Das Anmeldeformular für Designated Market-Making in Mini-DAX®-Futures können Sie dem Anhang entnehmen.

a) Quotierungsverpflichtungen: Designated Market-Making in Mini-DAX[®]-Futures

Eurex-Produkt	Eurex-Produkt-kürzel	Programm	Quotierungsdauer	Mindest-quotierungs-größe	Maximaler Spread
				Kontrakte auf der Kauf- und Verkaufseite	In Basis-punkten
Mini-DAX [®] -Futures	FDXM	DMM1	08:00 – 17:30 Uhr MEZ	10	10
Mini-DAX [®] -Futures	FDXM	DMM2	15:30 – 22:00 Uhr MEZ	10	15
Mini-DAX [®] -Futures	FDXM	DMM3	08:00 – 17:30 Uhr MEZ	2	4
Mini-DAX [®] -Futures	FDXM	DMM4	15:30 – 22:00 Uhr MEZ	2	6

Die Mindestquotierungsdauer beträgt für alle Programme jeweils 80 Prozent der angegebenen Handelszeit. Quotiert werden muss jeweils der erste Verfallmonat, wobei fünf Handelstage vor dem Verfalltag wahlweise der erste oder zweite Verfallmonat quotiert werden kann.

Die Quotierungsverpflichtungen können auf monatlicher Basis angepasst werden.

In der Fast Market-Phase wird die Mindestquotierungsgröße um 50 Prozent gesenkt und der maximale Spread um 100 Prozent erhöht.

b) Rückerstattung von Transaktionsentgelten

Designated Market Maker in Mini-DAX[®]-Futures erhalten eine Rückerstattung von 20 Prozent (bisher: 30 Prozent) der Transaktionsentgelte für die auf M-Konten in Mini-DAX[®]-Futures abgeschlossenen Kontrakte vom 1. April bis einschließlich 31. Dezember 2016. Hierbei kann die Erfüllung in jedem beliebigen der vier Programme erfolgen.

Die Rückerstattung erfolgt monatlich, sofern die Market-Making-Verpflichtungen erfüllt wurden.

c) Erlösbeteiligungsprogramme für Designated Market Maker

Designated Market Maker können sich darüber hinaus für die Erlösbeteiligungsprogramme in Mini-DAX[®]-Futures qualifizieren. Die Programme laufen vom 1. April bis einschließlich 31. Dezember 2016.

Jeder Market Maker kann sich nur für eines der beschriebenen Erlösbeteiligungsprogramme qualifizieren.

Die Ausschüttung erfolgt monatlich an die sich qualifizierenden Market Maker. Die genaue Aufteilung der Ausschüttung wird wie folgt vorgenommen:

c1) Erlösbeteiligungsprogramme DMM1 und DMM2

Die Höhe der Erlösbeteiligung für die Programme DMM1 und DMM1 beträgt bis zu 15 Prozent (bisher: 20 Prozent) der Nettoerlöse (Transaktionsentgelte minus Market Maker-Rabatte) aus Mini-DAX[®]-Futures.

Die maximale Anzahl der Market Maker, die sich für die Erlösbeteiligungsprogramme DMM1 und DMM2 qualifizieren können, ist auf sechs (bisher: acht) pro Monat beschränkt. Wenn nicht mehr als sechs Market Maker in einem Monat die Anforderungen für das Market-Making erfüllen, werden jeweils 2,5 Prozent der Nettoerlöse zu gleichen Teilen pro Market Maker ausgeschüttet. Wenn mehr als sechs Market Maker in einem Monat erfüllen, erhalten nur die sechs mit den höchsten Orderbuchvolumina auf M-Konten in Mini-DAX[®]-Futures in diesem Monat eine Erlösbeteiligung.

c2) Erlösbeteiligungsprogramme DMM3 und DMM4

Die Höhe der Erlösbeteiligung für die neuen Programme DMM3 und DMM4 beträgt bis zu 10 Prozent der Nettoerlöse (Transaktionsentgelte minus Rabatte) aus Mini-DAX[®]-Futures.

Die maximale Anzahl der Market Maker, die sich für die Erlösbeteiligungsprogramme DMM3 und DMM4 qualifizieren können, ist auf zwei pro Monat beschränkt. Wenn nicht mehr als zwei Market Maker in einem Monat die Anforderungen für das Market-Making erfüllen, werden jeweils 5 Prozent der Nettoerlöse zu gleichen Teilen pro Market Maker ausgeschüttet. Wenn mehr als zwei Market Maker in einem Monat erfüllen, erhalten nur die zwei mit den höchsten Orderbuchvolumina auf M-Konten in Mini-DAX[®]-Futures in diesem Monat eine Erlösbeteiligung.

1. April 2016

clear to trade



eurex clearing

rundschreiben 044/16

Datum: 1. April 2016
Empfänger: Alle Clearing-Mitglieder der Eurex Clearing AG und Vendoren
Autorisiert von: Heike Eckert

Mini-DAX®-Futures: Verlängerung der Designated Market-Making-Programme

Verweis auf Eurex-Rundschreiben: 044/16

Kontakt: Derivatives Clearing Supervision, T +49-69-211-1 12 50, clearing@eurexclearing.com,
Risk Control, T +49-69-211-1 24 52, risk@eurexclearing.com

Zielgruppe:

☞ Alle Abteilungen

Anhang:

Designated Market-Making Agreement für
Mini-DAX®-Futures (nur in Englisch)

Mit Wirkung zum **1. April 2016** treten die folgenden Maßnahmen der Eurex Clearing für Mini-DAX®-Futures in Kraft:

- Verlängerung der Designated Market-Making-Programme für Mini-DAX®-Futures um neun Monate, d.h. vom 1. April 2016 bis zum 31. Dezember 2016.
- Bei Erfüllung der Market Maker-Verpflichtungen in Mini-DAX®-Futures erhalten Designated Market Maker eine Rückerstattung von 20 Prozent (bisher: 30 Prozent) der Transaktionsentgelte für die auf M-Konten in Mini-DAX®-Futures in diesem Zeitraum abgeschlossenen Kontrakte.
- Designated Market Maker können sich darüber hinaus für die Erlösbeteiligungsprogramme in diesem Zeitraum qualifizieren.
 - Die Höhe der Erlösbeteiligung für die Programme DMM1 und DMM2 beträgt bis zu 15 Prozent (bisher: 20 Prozent) der Nettoerlöse (Transaktionsentgelte minus Market Maker-Rabatte) aus Mini-DAX®-Futures.
 - Die Höhe der Erlösbeteiligung für die neuen Programme DMM3 und DMM4 beträgt bis zu 10 Prozent der Nettoerlöse (Transaktionsentgelte minus Market Maker-Rabatte) aus Mini-DAX®-Futures.

Die entsprechenden Konditionen und Details sowie die genauen Parameter der Designated Market-Making-Programme in Mini-DAX®-Futures sind Eurex-Rundschreiben 044/16 zu entnehmen.

Für die Registrierung als Designated Market Maker senden Sie bitte das Formular im Anhang ausgefüllt und unterschrieben an Ralf Huesmann unter der Faxnummer +49-69-211-61 54 43 oder per E-Mail an ralf.huesmann@eurexexchange.com.



Eurex Clearing AG
Mergenthalerallee 61
65760 Eschborn
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@eurexclearing.com
eurexclearing.com
Internet:
www.eurexclearing.com

Vorsitzender des
Aufsichtsrats:
Dr. Hugo Bänziger

Vorstand:
Heike Eckert (stv. Vorsitzende),
Matthias Graulich,
Thomas Laux,
Erik Tim Müller

Aktiengesellschaft mit
Sitz in Frankfurt/Main
HRB Nr. 44828
UST-IdNr. DE194821553
Amtsgericht
Frankfurt/Main



Please return by fax or e-mail to:

Ralf Huesmann

Fax no. +49-69-211-61 54 43

E-mail: ralf.huesmann@eurexchange.com

**Designated Market Maker Agreement
for Futures on Mini-DAX[®] Futures**

dated as of _____

1. Eurex Frankfurt AG (“EFAG”) and Eurex Clearing AG (“ECAG”) and
_____ (“Participant”)
(name of Participant/Member ID)

hereby enter into this Designated Market Maker Agreement (the “Agreement”) for the period from 1 April 2016 until 31 December 2016 under the conditions outlined below with respect to the following products:

Eurex product	Eurex product code	DMM programme	Please tick (✓) the appropriate box
Mini-DAX [®] Futures	FDXM	DMM1	<input type="checkbox"/>
Mini-DAX [®] Futures	FDXM	DMM2	<input type="checkbox"/>
Mini-DAX [®] Futures	FDXM	DMM3	<input type="checkbox"/>
Mini-DAX [®] Futures	FDXM	DMM4	<input type="checkbox"/>

2. The Participant will
- Fulfil the Market-Making obligations as set out by the Management Board of Eurex Deutschland and the Executive Board of Eurex Zürich (“Eurex Market-Making Obligations”) and published via Eurex circular. The current Eurex Market-Making Obligations for Futures on Mini- DAX[®] Futures were published in Eurex circular 044/16 and can be amended on a monthly basis.
 - Provide EFAG with the name of a manager, who has the authorisation and expertise necessary to fulfil the commitments required under the Eurex Market-Making Obligations.
 - Provide EFAG with the name of a manager who has the authorisation and expertise necessary to make decisions and act as coordinator for the Participant, who will be available for EFAG and ECAG with respect to this Agreement.
 - Inform EFAG in the event the Participant is or will be unable to fulfil the Eurex Market-Making Obligations without undue delay and at the latest within one business day.
3. ECAG will
- Refund 20 percent of all transaction fees (order book and off-book transactions on Eurex Exchange) for the contracts traded by the Designated Market Makers on M-accounts in the respective products up to 31 December 2016. Refunds will be paid in full only if the Eurex



Market-Making Obligations have been fulfilled in the month prior to the month in which they are payable. No refunds will be made for contracts traded on A- or P-accounts.

- b) Offer a revenue sharing where up to 25 percent of all net transaction-based revenues (transaction-based revenues in Mini-DAX[®] Futures after rebates) are shared on a monthly basis between in total up to eight Market Makers, who either fulfill the quote obligations of program DMM1, DMM2, DMM3 or DMM4.
 - Up to 15 percent are distributed evenly among up to six qualifying Market Makers of the schemes DMM1 or DMM2
 - Up to 10 percent are distributed evenly among up to two qualifying Market Makers of the schemes DMM3 or DMM4.

- 4. EFAG and ECAG shall, upon occurrence of one of the following events, be entitled to terminate this Agreement:
 - a) The Participant does not comply with the Eurex Market-Making Obligations for four consecutive months counted as of the date of this Agreement. Conformance of the Participant with the Eurex Market-Making Obligations shall be monitored by EFAG. EFAG will determine in its sole discretion whether the Participant has fulfilled the Eurex Market-Making Obligations.
 - b) The Participant does not comply with any other of its obligations stated under No. 2 above.

- 5. The Participant shall, upon occurrence of one of the following events, be entitled to terminate this Agreement:
 - 1. A significant change in the Contract Specifications for Futures Contracts and Options Contracts at Eurex Deutschland and Eurex Zürich for the aforementioned products.
 - 2. A significant change to the Eurex Market-Making Obligations.

- 6. The Participant and EFAG and ECAG shall severally be entitled to terminate this Agreement without giving any reason with one calendar month's prior notice.

SHOULD BE FILLED OUT BY THE PERSON DESIGNATED IN ACCORDANCE WITH PARAGRAPH 2. b)

Place, date

Name

Position

Phone

Fax

(Signature/Stamp of the company)

E-mail address

Please send the completed Agreement to the fax number indicated above.